

FDP

Die Liberalen



Edi Engelberger jun.
Landrat FDP Nidwalden
Stans

JA zu einem ausgereiften Projekt

Die Parteiversammlung der FDP Nidwalden hat nach intensiver Diskussion mit 58 JA zu 6 NEIN sehr deutlich JA gesagt zum Objektkredit für den Kantonsanteil am Ersatzbau Süd beim Waffenplatz Wil, Oberdorf. Das deutliche JA hat gute Gründe:

Das vorliegende Projekt deckt die Bedürfnisse der SWISS-INT, des Kantons und der Genossenkorporation als Landbesitzerin. Die baufällige Fahrzeughalle und die improvisierten Ausbildungsräume für die Sanitätsausbildung können an einem optimalen Ort ersetzt werden. Die Wege werden kürzer, die Anzahl Fahrten können reduziert werden, Abläufe werden effizienter. Der Kanton erhält einen Ersatz für das logistisch und betrieblich nicht mehr geeignete Zeughaus – ebenfalls am idealen Ort, nämlich direkt da wo das Material auch gebraucht wird. Der Landverbrauch wird minimiert, da nicht jeder für sich selber baut, sondern die Fläche mit der Tiefgarage und dem mehrgeschossigen Gebäude optimal ausgenutzt wird. Zudem wird die Tiefgarage öffentlich zugänglich gemacht und die bisher genutzte Fläche für die Parkplätze hinter dem Landsgemeindinger kann für eine andere Verwendung genutzt werden.

Der Kanton investiert rund 11 Mio. CHF. Die Variantenstudien haben gezeigt, dass sämtliche Projekte im Alleingang den Kanton wesentlich teurer kommen würden, die Nutzen dabei kleiner, der Landverbrauch grösser und die Bedürfnisse der SWISSINT nicht abgedeckt wären. Einen idealeren Platz für ein koordiniertes Projekt gibt es nun einmal nicht.

Die SWISSINT ist eines unserer Aushängeschilder in der ganzen Welt. Friedensförderung ist wichtiger denn je und wir haben mit diesem Projekt die Chance, diese Friedensförderung langfristig in unserem Kanton zu beheimaten.

Die FDP Nidwalden sagt JA – der Landrat sagt JA – ich sage ebenfalls mit voller Überzeugung JA – sagen auch Sie am 23. September JA zum Objektkredit für den Ersatzbau Süd!